



# Sammlung Theaterzettel

## Die lustigen Weiber von Windsor

**Nicolai, Otto**

**1867-05-05**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



1337. -  
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 118. Sonntag, den 3. Mai 1867.

# Die lustigen Weiber von Windsor.

Romisch-phantastische Oper in drei Akten, nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiele gedichtet von  
H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nikolai.

Sir John Falstaff		Herr Ditt.
Herr Fluth	Bürger von Windsor	Herr Schlosser.
Herr Reich		Herr Knapp.
Fenton		Herr Schösser.
Junker, Spärllich		Herr Kocke.
Dr. Cajus		Herr Mejo.
Frau Fluth		Frau Ulrich-Kohn.
Frau Reich		Fräul. Grimm.
Jungfer Anna Reich		Frau Wlezel.
Der Wirth zum Hosenbände		Herr Pohlmann.
Der Kellner		Herr Janson.
Erster		Herr Schneider.
Zweiter	Bürger	Herr Fischer.
Dritter		Herr Liebler.
Vierter		Herr Peters.
Bürger und Frauen von Windsor.	Kinder. Masken von Elfen und andern Geistern. Zwei Knechte des Herrn Fluth. Kellner.	

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 3 Uhr.

Unpäßlich: Herr Becker.

Die Freibillete sind für heute aufgehoben.

### Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges . . . . .	1 fl. 45 kr.	Reserveloge des 2. Ranges hint. Raum —	fl. 48 kr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges . . . . .	1 fl. 24 kr.	Parterre	— fl. 48 kr.
Sperrsitze im Parquet . . . . .	1 fl. 24 kr.	Reserveloge des dritten Ranges	— fl. 30 kr.
		Gallerie-Loge . . . . .	— fl. 24 kr.
		Gallerie . . . . .	— fl. 12 kr.

Die vorgemerkten Billets sind am Tage vorher in Empfang zu nehmen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch  
Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr J. C. Schirmer  
Firma: J. G. Zwißer (Universitätsplatz daselbst.)

### Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 10 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.*)	
" 9 " 30 " " " " " Frankenthal und Worms.*)	
" 10 " 10 " " Mannheim " Heidelberg.	
Nachts 12 " 45 " " " " Heidelberg.	

\*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung.

## Nachricht.

Mit dem 6. Mai ds. wird die Schauspielerin Friederike Gosmann ein Gastspiel auf  
hiesiger Bühne beginnen, zu welchem von jetzt ab Vormerkungen auf dem Hoftheaterbureau ent-  
gegengenommen werden.